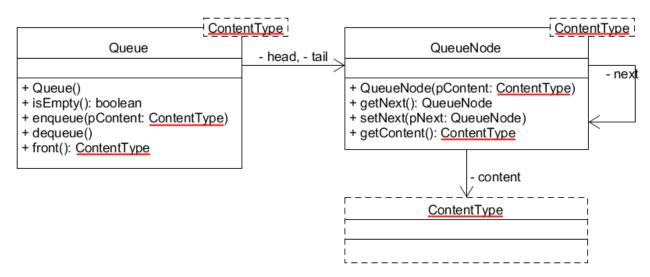


- Das Queue-Objekt implementiert die Warteschlange.
- Der Anfang heißt **head** (Kopf), das Ende **tail** (Schwanz).
- Jedes Objekt in der Warteschlange wird an ein **QueueNode** (Knoten-) Objekt gehängt.
- Die Referenz eines Knotens auf seinen Nachfolger heißt next.
- Jeder Knoten hat in diesem Beispiel eine Referenz auf ein Objekt der Klasse Patient. Da man eine Queue auch für andere Dinge, z.B. Vokabel-Lernkarten, Netzwerkpakete etc. verwenden kann, wird diese Referenz allgemein **content** genannt (engl. für Inhalt).

# Das vollständige Klassendiagramm der Queue

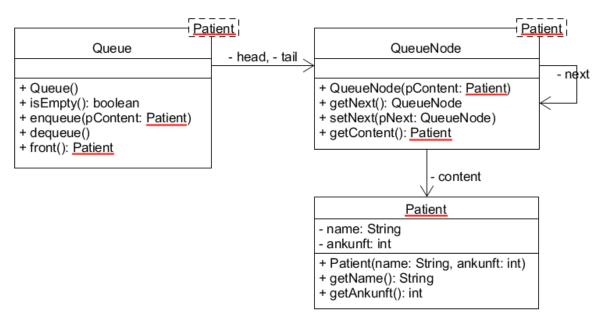


Die vorliegende Klasse für die Queue ist **generisch**: man kann sie für beliebige Inhalts-Objekte verwenden (z.B. Patienten, Callcenter-Anrufe, Netzwerkpakete usw.) Für generische Klassen wie die Queue kann man den Platzhalter "ContentType" durch jede beliebige Klasse ersetzen:

Man deklariert im Quellcode z.B. ein Objekt Queue<Patient> q1, und kann q1 dann (nur) für Patienten-Objekte verwenden. Dabei wird "ContentType" an allen Stellen (im Diagramm rot unterstrichen) durch die Klasse "Patient" ersetzt.

Deklariert man ein Objekt Queue<Netzwerkpaket> q2, nimmt es entsprechend Objekte der Klasse Netzwerkpaket auf, ContentType wird dann durch die Klasse Netzwerkpaket ersetzt.

Das folgende Diagramm stellt die Klassen dar, nachdem durch die Deklaration Queue<Patient> der Platzhalter "ContentType" durch die Klasse "Patient" ersetzt wurde:



## **Die Methoden der Klasse "Queue"** (Beispiel: ContentType = Patient)

Für die Programmierung mit der Queue benötigen wir nur die Methoden der Klasse "Queue". Die Methoden der Klasse "QueueNode" sind für uns nicht weiter wichtig, sie werden nur für die Implementierung der Klasse Queue benötigt.

### • Queue () (Konstruktor)

Erzeugt eine leere Warteschlange. head und tail sind null.

#### boolean isEmpty()

Gibt true zurück, falls die Queue leer ist.

Die Queue ist nicht leer, falls sie mindestens ein Inhaltsobjekt (hier: einen Patienten) enthält.

### void enqueue (Patient pContent)

Ein Patient-Objekt wird ans Ende der Queue eingefügt. Dabei wird ein neues QueueNode-Objekt erzeugt und an den bisher letzten QueueNode angehängt.

Die Referenz "tail" wird auf den gerade neu eingefügten QueueNode verschoben. (enqueue: englisch für "anstellen")

### void dequeue()

Das Patient-Objekt am Anfang der Schlange wird entfernt.

Die Referenz "head" wird auf den nächsten QueueNode in der Reihe verschoben (falls es nur diesen einen Patienten in der Schlange gab, sind head und tail anschließend null). Falls es keine Referenz mehr auf den entfernten Patienten gibt, wird das Objekt gelöscht.

### Patient front()

Gibt eine Referenz auf das Patienten-Objekt am Anfang der Schlange zurück. D.h. man kann die Queue jederzeit "fragen", wer gerade am Anfang steht (bevor man diesen Patient dann mit dequeue aus der Queue entfernt). Falls die Queue leer ist, wird null zurückgegeben.



Autor: Christian Pothmann – cpothmann.de, freigegeben unter CC BY-NC-SA 4.0, Mai 2021

## **Aufgabe**

Jogi Löw, Jürgen Klinsmann und Franz Beckenbauer gehen (in dieser Reihenfolge) zum Arzt. Die Situation wird durch ein Programm simuliert, in dem eine Queue verwendet wird.

```
01
   public class Wartezimmer
02
03
      private Queue<Patient> queue;
04
05
      public WartezimmerSimulation()
06
07
          queue = new Queue();
                                                      // 1. Diagramm
08
09
10
      public void main()
11
12
          Patient p;
13
          // Zwei neue Patienten stellen sich an
14
          p = new Patient("Jogi Löw", 1);
15
16
         queue.enqueue(p);
17
         p = new Patient("Jürgen Klinsmann", 2);
18
                                                      // 2. Diagramm
         queue.enqueue(p);
19
20
          // Der Patient am Anfang der Schlange wird behandelt
21
          if (!queue.isEmpty())
22
23
            p = queue.front();
24
             queue.dequeue();
25
             Console.println(p.getName() + " wird jetzt behandelt!");
26
          }
27
28
          // Ein weiterer Patient stellt sich an
29
          p = new Patient("Franz Beckenbauer", 3);
30
         queue.enqueue(p);
31
32
         // Der Patient am Anfang der Schlange wird behandelt
         if (!queue.isEmpty())
33
34
35
            p = queue.front();
                                                      // 3. Diagramm
36
             queue.dequeue();
             Console.println(p.getName() + " wird jetzt behandelt!");
37
38
39
      }
40 }
```

- a) Zeichne je ein Objektdiagramm (insgesamt 3 Stück) aller Objekte des Programms zu den angegebenen Zeitpunkten, und zwar 1. nach Zeile 07, 2. nach Zeile 18, 3. nach Zeile 36
- b) Nach dem Aufruf von dequeue() in Zeile 24 wird das Objekt für den ersten Patienten nicht gleich gelöscht. Warum?
- c) Gib an, welche Ausgabe die main-Methode auf der Konsole macht.